

# **Energiesparmaßnahmen zur Reduzierung der Abhängigkeit**

**Beitrag von „Roswitha111“ vom 13. Juli 2022 21:46**

## Zitat von Kris24

Mein Vorschlag. Eine bestimmte Menge (abhängig von Haushalt, Personenzahl) wird subventioniert günstiger angeboten, der Rest nicht (und bei vierfachen Preis und mehr sollte man sparen, wenn man nicht bankrott gehen will).

Das ändert aber nichts daran, dass manche Menschen aufgrund verschiedener Faktoren (s.o.) einen erhöhten Wärmebedarf haben. Es ist ja alles andere als sozial gerecht, Menschen mit Behinderung, Menschen im hohen Alter etc. dafür zu bestrafen, dass sie es wärmer brauchen. Sie müssen ja eh schon mehr bezahlen, da sie mehr Verbrauch haben und müssten dann nochmal deutlich mehr zahlen, wenn es nach deinem Vorschlag geht. Damit erwischt du genau diejenigen, die eh schon am wenigsten haben. Oma Hildegard zittert dann mit ihren 90 Jahren trotz Asthma und Herzinsuffizienz bei 14 Grad, weil sie mit ihrer kleinen Rente nicht mehr zahlen kann. Das kerngesunde und wohlhabende Unternehmerpärchen mit Anfang 30 heizt sich derweil die Bude schamlos auf 25 Grad, weil die es sich problemlos leisten können.

Siehst du da nicht ein kleines Problem?